

Forum Arbeit



ZUR SACHE AZAV – ein tragfähiges Instrument zur Umsetzung innovativer Angebote? **MAGAZIN** Nachrichten aus dem Verband
TITEL Die AZAV auf dem Prüfstand **BAG ARBEIT TRIFFT**
Andreas Orru **VOR ORT** Volksverein Mönchengladbach
VERANSTALTUNGSTIPPS Alle Seminare auf einen Blick
NACHGEFRAGT bei Hannes Leber



Zur Sache

AZAV – ein tragfähiges Instrument zur Umsetzung innovativer Angebote? 2
Silke Gmirek

Magazin

In der Statistik versteckt 3
Lena Becher

CERREC Handbuch 3

Struktur der Sozialleistungen nach Leistungsarten 2018 4

Qualitätsmanagement in der Wiederverwendung: Trends und Entwicklungen 5
Julia Wolf, Dr. Ralf Brüning

Buch- und Filmtipp 7

Die AZAV auf dem Prüfstand

Die Evaluation der Verfahren zur AZAV im Überblick 8
Kristin Hecker, Dr. Andreas Fischer

Grundsätze für das Qualitätsmanagement im Beschäftigungsbereich 13
Dr. Gunda Pantijelew

bag arbeit trifft 16
Andreas Orru

Vor Ort
Volksverein Mönchengladbach 22

Veranstaltungstipps 26

Nachgefragt 28
Hannes Leber

AZAV – ein tragfähiges Instrument zur Umsetzung innovativer Angebote?



Unsere Autorin Silke Gmirek

ist Vorständin der bag arbeit und Geschäftsführerin der gemeinnützigen Gesellschaft für berufsbildende Maßnahmen mbH.

Mit der Einführung der AZAV wurde eine solide Grundlage geschaffen, die Qualität der Anbieter von Arbeitsmarktdienstleistungen wie auch der entsprechenden Maßnahmen vor dem Hintergrund der Arbeitsmarktrelevanz sicherzustellen. Die Ergebnisse der längst überfälligen Evaluation liegen nun vor und es ist offenkundig, dass trotz der insgesamt positiven Bewertung wichtige Aspekte aus Sicht der Bildungsdienstleister (leider oft „Träger“ genannt) im Themenspeicher bleiben:

Unter der Annahme, dass die Erhöhung von Wirtschaftlichkeit und Wirksamkeit der Angebote bei größtmöglicher Transparenz ausgewiesene Ziele sind, ist ein systematisches Prüfverfahren grundsätzlich zu befürworten.

Aber: Nehmen wir die Verfahren der Trägerzertifizierung, der Zulassung von Maßnahmen und der öffentlichen Ausschreibungen in den Blick, ist offenkundig, dass damit für die Bildungsdienstleister hohe Kosten bei einem enormen zeitlichen und personellen Aufwand, die wachsende Zahl der geforderten Nachweise zu erbringen, verbunden ist. Diese Kosten sind bislang in nicht annähernd refinanzierbar.

Betrachten wir weiterhin die Praxis der Zulassung von Maßnahmen, die den Bundes-Durchschnittskostensatz (B-DKS) überschreiten, konzentriert sich das Verfahren auf den Operativen Service der Agentur für Arbeit Halle. Ablehnungen können oft nicht nachvollzogen werden und wirken in vielen Fällen sehr formalisiert.

Wenn wir innovative, individualisierte Angebote in Anwendung bringen wollen, müssen wir eine kostendeckende Umsetzung gewährleisten. Insofern ist es unumgänglich, eine Neuausrichtung der B-DKS auf den Weg zu bringen, die nicht nur regionale, sondern auch inhaltliche und methodisch-didaktische Besonderheiten aufgreift.

Wir brauchen ein System, das die Kombination von Maßnahmetypen, variable Gruppengrößen und damit eine schnelle Reaktion auf Entwicklungen des Arbeitsmarktes (z.B. Digitalisierung und modulare Angebote) möglich macht.



Abonnement – forum arbeit

Antwort – Fax

030 / 28 30 58 20

forum arbeit erscheint viermal im Jahr. Sie finden in der Verbandszeitschrift aktuelle Artikel, Interviews und Berichte sowie einen umfangreichen Serviceteil mit Terminen, Adressen und Literaturtipps rund um das Thema Beschäftigungsförderung.

Der Preis des Jahresabonnements beträgt zurzeit Euro 20,00 (zzgl. Versand und ggf. 7% MwSt.).

- ✂ -----
- Ich/ wir möchte/ n forum arbeit abonnieren und bitte/ n um Zusendung mit Rechnung an folgende Anschrift:

Name und Anschrift des Unternehmens:

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte faxen Sie uns das ausgefüllte Formular zurück an 030- 283 058 20 oder senden uns das Formular per Email an info@bagarbeit.de.